Skatepark Spittal



Foto: Boardsport-Union PUSHER

Projektträger
Boardsport-Union Pusher
Hauptplatz 12
9800 Spittal/Drau

Ansprechperson
Obmann Armin Egger

Projektziele
Hauptziel ist es, den Skatern in der Region durch die Errichtung eines zeitgemäßen Skateparks wieder die Ausübung ihres Sportes zu ermöglichen und den Jugendlichen einen Aufenthaltsraum, Treffpunkt und ein neues Freizeitangebot zu geben. Veranstaltungen und Skateboard-Bewerbe beleben die lokale Vereinsszene und der Bevölkerung werden actionreiche Events geboten.
Durch die Kooperation von mehreren Gemeinden bzw. Bündelung der Ressourcen kann ein großes, zielführendes Projekt realisiert werden, das zu einem effektiveren und sparsameren Einsatz der vorhandenen budgetären Mittel und einer längeren Lebensdauer der Anlage führt. Spittal als Bezirkshaupt- und Schulstadt ist durch die zentrale Lage im Bezirk und die gute Erreichbarkeit mit allen Verkehrsmitteln der ideale Standort für den Skatepark.
Der Skatepark wird vollflächig betoniert und mit robusten Obstacles (Hindernissen) aus Metall ausgestaltet. Dies sorgt für eine lange Lebensdauer, geringe Wartungskosten und weniger Lärm. Der Lärm ist jedenfalls nachrangig, da der einzige Anrainer ein holzverarbeitender Betrieb ist.

Projektinhalt
- Detailplanung und Ausschreibung
- Bau des Skateparks (Bauarbeiten, Baugrundverbesserungen, Bodenkonstruktionen, Hoch/Mittelspannungsanlagen, Niederspannungsinstallation, Versickerungsanlage)

Zeitplan
Start: Oktober 2019
Ende: März 2021

Kosten Finanzierung
Gesamt: € 300.000,-
Fördersatz: 50%
Eigenmittel: Projektträger

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union
Bundesministerium Nachhaltigkeit und Tourismus
LE 14-20
LAND KÄRNTEN